

Astrid Schulte

Dein SPIEGEL
Bestseller-
Autorin

KOSMOS



MEINE SCHNITZ- WERKSTATT

50 neue Schnitzideen
von einfach bis schwer

Astrid Schulte



MEINE SCHNITZ WERKSTATT

**50 neue Schnitzideen
von einfach bis schwer**



KOSMOS

- 4 EINLEITUNG
- 6 DEIN SCHNITZWERKZEUG
- 8 DIE 6 SCHNITZREGELN
- 10 SCHNITZTECHNIK
- 14 NÜTZLICHE KNOTEN
- 16 INFOS FÜR DIE GROSSEN

18 OUTDOOR-ABENTEUER

WALDLÄUFERZEICHEN S. 20

BIRKENRINDENFÜLLER S. 21

STEINZEIT-GESCHOSS S. 22

HÄNGESTUHL S. 24

ASTHAMMER S. 26

RUCKZUCK-ZELT S. 27

YETI-SCHNEESCHUHE S. 28

BRENNESSEL-MACHETE S. 29

MITTELALTER-SPIESS S. 30

GRILLZANGE S. 31

GÖFFEL S. 32



34 SPIELZEUG

DAMPFLOK S. 36

SCHNITZZWERGE S. 38

HASELMAUS S. 39

HASELFLÖTE S. 40

HOLUNDER-BLOCKFLÖTE S. 41

ASTKRÖTE S. 42

KLANGHÖLZER S. 43

HELIKOPTER S. 44

ALLE ZWÖLFE S. 46

DOMINOSTEINE S. 47

KORKEN-KATAPULT S. 48

PINNCHEN SCHLAGEN S. 49

LENKDRACHEN S. 50





52 AM WASSER

KESCHER S. 54

KIEFERN-RUDERBOOT S. 56

BOOT MIT GUMMIANTRIEB S. 57

FLOSS MIT SPRITZSCHUTZ S. 58

WAND-WASSERBAHN S. 60

WALD-WASSERBAHN S. 61

HASELKANU S. 62

TÜTENPADDEL S. 64

WÄSCHEKLAMMER S. 65

66 TIERISCH GUT

INSEKTENHOTEL S. 68

ZWEIGTIERE S. 69

RINDEN-REPTIL S. 70

GIRAFFE S. 72

74 ALLE JAHRE WIEDER

EINHORN & LANGNASE S. 76

KRAKE & WILDSCHWEIN S. 77

FICHTENFLORETT S. 78

STILETT S. 79

TANNENSCHIRM S. 80

KREISEL S. 82

KLEIDERHAKEN S. 83

FLIEGER & RAKETE S. 84

WÜRFEL S. 85

FICHTENKORB S. 86

ICE S. 88

FICHTENFÜLLER S. 89

90 BÄUME UND HÖLZER

94 IMPRESSUM

95 DEIN SCHNITZDIPLOM



An die Stöcke, fertig, los!

Eigenes Spielzeug kannst du leicht aus Grünholz selbst schnitzen. Du hast unzählige Möglichkeiten, es zu verändern. Je öfter du einen Gegenstand schnitzt, desto besser wird er dir gelingen und du wirst deine eigene Schnitztechnik finden.

Bevor du losschnitzt, erfährst du in der Einleitung, welche Technik und welches Werkzeug für dich wichtig sind. Schau dir diese Informationen gemeinsam mit einem Erwachsenen an. Auch beim Schnitzen kannst du immer einen Erwachsenen um Hilfe bitten, so werdet ihr gemeinsam zu Schnitzprofis.

Auf den hinteren Seiten lernst du, welche Hölzer du zum Schnitzen verwenden kannst und woran du sie erkennst.

Wie dein Schnitzholz aussehen sollte und welche Werkzeuge du zusätzlich brauchst, findest du am Anfang jeder Schnitzanleitung im Materialkasten.



WIE VIEL ZEIT UND ÜBUNG DU BEI JEDER
SCHNITZIDEE BRAUCHST, ERKENNST DU
AN DEN SCHNITZMESSERN:



Sobald du richtig sitzt, kannst du direkt loslegen. Wenn du etwas geübt bist, schnitzt du weniger als eine halbe Stunde an deinem Gegenstand.



Das Schnitzen braucht etwas mehr Zeit und Feinarbeit. Manchmal benötigst du weiteres Werkzeug wie einen Kastanienbohrer. Du schnitzt ungefähr eine halbe bis eine Stunde an einem Gegenstand.



Nimm dir Zeit für das Schnitzen. Der Gegenstand, den du schnitzen möchtest, besteht aus mehreren Teilen und Arbeitsschritten. Eventuell benötigst du mehr Werkzeug als nur dein Schnitzmesser und Hilfe von einem Erwachsenen oder einem Freund.

Jetzt geht es los!

Lerne erst die Schnitzregeln und die Schnitztechniken genau, suche dir einen passenden Sitzplatz und probiere das Schnitzen. Wenn du ein Steinzeit-Geschoss schnitzt, zielst du damit nicht auf Menschen, genauso wie du dein Schnitzmesser nicht verwendest, um anderen weh zu tun.

Das Schnitzabenteuer kann beginnen! Am besten startest du mit etwas Einfachem wie Mäusen und Zwergen.





DEIN SCHNITZWERKZEUG

Dein wichtigstes Werkzeug ist natürlich dein Schnitzmesser. Für viele Schnitzobjekte benötigst du aber zusätzliches Werkzeug, das du im Baumarkt kaufen kannst. Am besten fragst du vorher deine Eltern, was in eurer Werkzeugkiste bereits vorhanden ist.



SCHNITZMESSER

Empfehlenswert ist das Kinderschnittmesser von Opinel. Dieses hat eine abgerundete Klinge und ist ein gutes Schnittmesser. Die Klinge sollte immer scharf sein, da du so weniger Kraft zum Schnitzen aufwenden musst und die Gefahr des Abrutschens verringert wird. Mit dem Feststelling fixierst du die Klinge, sodass sie beim Schnitzen nicht ungewollt einklappen kann.



MESSER-SCHÄRFER

Scharfe Messer schneiden besser! Deshalb musst du dein Messer von Zeit zu Zeit schärfen. Am besten ist ein Messerschärfer mit Fingerschutz, sodass das Messer, wenn es abrutschen sollte, deine Hand nicht verletzt.



SCHERE

Manchmal ist eine Schere praktischer als dein Messer, zum Beispiel beim Zuschneiden von Birkenrinde oder Plastikplanen. Mit einer Gartenschere kannst du dünne Zweige kürzen.



(KINDER-)SÄGE

Mit der Säge kannst du lange Äste kürzen. Manchmal ist es einfacher, erst an einem langen Stock zu schnitzen, der zum Schluß gekürzt wird, weil sonst der Platz für die haltende Hand fehlt. Richtig sägst du, wenn du den Stock auf einen Stein, Stuhl oder Baumstamm legst. Wähle die Höhe so, dass du noch leicht deinen Fuß mittig auf das Holzstück stellen kannst.



SEHNUR

Ob Kesch, Floß, Drachen oder Hängestuhl: Für viele Objekte brauchst du reißfeste Sehnur in unterschiedlichen Stärken. Manchmal reicht schon ein dickeres Garn.



SCHLEIFPAPIER

Ob Göffel, Machete, Lok oder Rindentier: Schöner sehen die Schnitzobjekte aus, wenn sie abgeschmirgelt werden. Es gibt verschieden gekörntes Schleifpapier, mit dem du einen Schnitzgegenstand glätten kannst. Zusätzlich kannst du zum Beispiel den Göffel mit Olivenöl einreiben. Das schützt das Holz und lässt es glänzen.



MAßBAND

Was du immer dabeihaben solltest, ist ein Maßband, mit dem du die richtige Astlänge abmessen kannst. Auch ein Bleistift zum Markieren ist hilfreich.



KASTANIEN-BOHRER

Kleine und gut einsetzbare Bohrer sind die sogenannten Kastanienbohrer. Es gibt sie in unterschiedlichen Größen und Bohrstärken. Wenn du sie nutzt, halte deinen Schnitzgegenstand so, dass du dir nicht aus Versehen in Finger oder Handfläche bohrst.



HANDBOHRER

Das Bohren mit dem Handbohrer ist fast wie Bohren mit der Bohrmaschine, bloß ohne Strom. Der Handbohrer kann mit verschiedenen Bohraufsätzen bestückt werden und ist daher für vieles einsetzbar. Das Holz sollte beim Arbeiten mit dem Handbohrer fest aufliegen.

DIE 6 SCHNITZ- REGELN

**1.**

BEIM SCHNITZEN GILT IMMER: RICHTIG SITZEN!

Such dir zum Schnitzen einen festen Platz, zum Beispiel einen Baumstamm, auf dem du sicher und bequem sitzen kannst.

2.

EINE ARMLÄNGE ABSTAND

Halte immer eine Armlänge Abstand zu deinem Sitz- oder Schnitznachbarn. Strecke deine schnitzende Hand ohne das Messer aus. Du darfst mit der ausgestreckten Hand niemanden berühren. Ist der Abstand groß genug, kann das Schnitzabenteuer losgehen.